

Alleskönner aus Aluminium



Buster X: ein universell
verwandlbares
Aluminiumrumpfboot

Das neueste Modell der Buster-Aluminiumboote, die Buster X, konnten wir bei der Presse-Präsentation an der schwedischen Westküste Anfang September bereits vor der Deutschlandpremiere unter die Lupe nehmen. Das neue Modell, das auf der hanseboot erstmals hier zu Lande gezeigt wird, bereichert die in den nordischen Ländern populärste Bootsklasse, die Fünfmeterklasse, um einen Verwandlungskünstler. Die Bootsausstattung kann nämlich unterschiedlichsten Einsatzzwecken angepasst werden. Gefallen haben uns die bequemen Sitze für den Bootsführer und sechs Passagiere sowie reichlich Stauraum unter den Sitzen in der reichhaltigsten Ausstattungsvariante. Bei der für

Spartaner optimierten Version des Buster X werden im Boot nur die Rückbänke und eine Steuerkonsole eingebaut. Bis zu 16 Kombinationen können bei der Ausstattung zusammengestellt – und jederzeit verändert werden.

Den Anstoß für das neue Modulprinzip gaben die Kommentare und Wünsche von Buster-Nutzern. Auch bei der Planung der Detailpunkte für das neue Boot hörte der Hersteller, der seit drei Jahrzehnten offene Aluminiumboote baut, auf seine Kunden.

Dass dabei neben Sicherheit und Zuverlässigkeit bei der Konstruktion des Bootskörpers besonders auf die Wirtschaftlichkeit geachtet wurde, wurde beim Probetörn klar. Die Form des Buster X ist aus nahezu 20

Premiere für die
Presse: die Buster X
beim Probetörn an der
Westküste Schwedens

Prototypen
entstanden.

Die Laufeigenschaften in Verbindung mit kleineren Motoren überzeugten, und auch beim Treibstoffverbrauch gibt es, so unser Eindruck, nur Spar-sames vom 72-Liter-Einbautank zu vermelden.

Auch beim Einsatz von Motoren mit geringerer Leistung läuft das Boot mit einer Geschwindigkeit von 30 Knoten und ist leicht ins Gleiten zu bringen. Beim 80-PS-Motor sind gut 35 Knoten möglich.

„Es können auch kleinere Motoren unbesorgt verwendet werden“, so Buster-Produktentwickler Jari Peltola. „Maschinen mit 80 PS werden nur für Boote benötigt, mit denen große Lasten transportiert werden. Das Boot bleibt auch bei kleineren Mo-